

03-04-25

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: „Apfel & Möhre: Klimagesundes Kita-Essen“

21.11.2024

NACHHALTIG EINKAUFEN

„Apfel & Möhre: Klimagesundes Kita-Essen“

Wir suchen bis zu 50 evangelische Kitas der Ev. Kirche in Hessen und Nassau (EKHN), die am Pilotprojekt „Apfel & Möhre: Klimagesundes Kita-Essen“ teilnehmen möchten. Eine gebündelte Teilnahme über gemeindeübergreifende Trägerschaften ist ebenfalls möglich und empfehlenswert.

Worum geht es?

Das Pilotprojekt „Apfel & Möhre: Klimagesundes Kita-Essen“ verfolgt das Ziel, Kitas ganz konkret darin zu unterstützen, sich auf den Weg zu einer klimafreundlicheren und nachhaltigen Verpflegung zu begeben.

Zu diesem Zweck sollen die Kitas gezielt in „Nachhaltigen Ernährungswerkstätten“ beraten und in der Maßnahmenentwicklung begleitet werden. Die Werkstätten sollen möglichst gemeinsam mit den jeweiligen Kita-Leitungen, pädagogischen Fachkräften, der Hauswirtschaft und den jeweiligen Trägern durchgeführt werden. Im Rahmen der Werkstätten werden einerseits die Bildung, Sensibilisierung und Kompetenzvermittlung und andererseits das praktische positive Erleben und die eigenständige Maßnahmenentwicklung im Vordergrund stehen. Die Werkstätten münden in konkrete Maßnahmen, die in den Kitas vor Ort umgesetzt werden.

Die zu entwickelnden Maßnahmen beziehen ebenfalls die pädagogische Vermittlung gegenüber den Kindern und erziehungsberechtigten Personen ein bzw. die Bildungsziele sollen sich an dem Konzept der „Bildung zur nachhaltigen Entwicklung“ (BNE) orientieren. Die Maßnahmen werden möglichst innerhalb der Projektlaufzeit bis Sommer 2026 umgesetzt.

Die Teilnahme am Pilotprojekt setzt voraus, dass Daten zum Ist-Zustand (Beginn des Projektes) und zum Vergleichs-Zustand (Ende des Projektes) bereitgestellt werden. Dies dient der Evaluation des Projekts und dem Erkenntnisgewinn für die Zukunft.

Wie können Sie dabei profitieren?

Sie werden ganz konkret beraten und in der Maßnahmenentwicklung unterstützt. In Zusammenarbeit mit nachhaltigen Kochexpert*innen und einer*m Referent*in für Klimaschutz werden Sie vor Ort gezielt und bedarfsgerecht begleitet. Die Fachberatungen des Fachbereichs Kindertagesstätten der EKHN sind ebenfalls einbezogen und werden flankierend den Prozess begleiten und beraten.

Zur konkreten Umsetzung von Maßnahmen vor Ort werden die teilnehmenden Kitas finanziell mit bis zu 5.000 EUR gefördert.

Interesse geweckt?

Senden Sie Ihre Interessensbekundung bis zum **15. Januar 2025** per E-Mail mit dem Betreff „Klimagesundes Kita-Essen“ an das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung, Dorothee Becker, [Mail](mailto:mailto:).

[Vorlage zur Interessensbekundung hier herunterladen.](#)

Wie geht es weiter?

Es wird eine Online-Einführungsveranstaltung geben, zu der alle Kitas eingeladen werden, die ihr Interesse am Pilotprojekt „Apfel & Möhre: Klimagesundes Kita-Essen“ bekundet haben. Wir empfehlen die Teilnahmen der Kita-Leitung, einer Person aus der Hauswirtschaft, einer pädagogische Fachkraft und einer Ansprechperson des Trägers (je nach Trägerschaft). Falls ein https://www.zgv.info/umwelt-digitale-welt/artikel-einzelansicht?tx_web2pdf_pi1%5Bargument%5D=printPage&tx_web2pdf_pi1%5Bcontroller%5D=Pdf&cHash=03e13a94c9716ef44e5d8f091ce7829c

03-04-25

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: „Apfel & Möhre: Klimagesundes Kita-Essen“
externes Catering eingesetzt wird, kann auch in diesem Kontext eine Ansprechperson teilnehmen.
In der Einführungsveranstaltung werden Sie über das Pilotprojekt ausführlicher informiert und es werden Ihnen die nächsten Schritte aufgezeigt. Es wird auch die Gelegenheit geben, offene Fragen zu klären.

Nach der Einführungsveranstaltung werden Sie innerhalb einer zeitlichen Frist gebeten, ihre Teilnahme am Pilotprojekt definitiv zuzusagen. Falls mehr als 50 Kitas teilnehmen möchten, wird seitens der Projektleitung eine Auswahl getroffen werden müssen.

Zum Hintergrund

Vor dem Hintergrund der aktuellen globalen Krisen ist es dringend erforderlich, Verantwortung zu übernehmen und die eigene Wirkung auf die Umwelt, das Klima und die Gesellschaft möglichst sozial verträglich und ökologisch gerecht zu gestalten.

In der EKHN soll dazu auf der Herbstsynode in diesem Jahr ein Klimaschutzgesetz verabschiedet werden und in näherer Zukunft eine Nachhaltigkeitsstrategie folgen.

Die Kirchenleitung hat im Juli 2024 ein Klimaschutz-Sofortmaßnahmenprogramm beschlossen, darunter auch das Pilotprojekt „Apfel & Möhre: Klimagesundes Kita-Essen“. Es soll gezielt Kindertagesstätten darin unterstützen und fördern, die Ziele des Klimaschutzes und der Nachhaltigkeit bedarfsgerecht erreichen zu können.

Die Verpflegungsangebote in Kindertagesstätten haben eine hohe Wirkung auf Klima und Nachhaltigkeit. Der Bereich Beschaffung ist für 28 % der EKHN Klimabilanz 2022 verantwortlich. Insbesondere die Gemeinschaftsverpflegung in Kitas stellt davon 87 % bzw. 24 % der Gesamtbilanz. Daher ist es sinnvoll, gezielte Maßnahmen vor Ort in den Einrichtungen gemeinsam zu entwickeln. Neben dem Ziel, die Treibhausgas-Emissionen bedingt durch die Gemeinschaftsverpflegung strategisch zu reduzieren, geht es auch darum, weitere Nachhaltigkeitskriterien für die Verpflegung (regional, saisonal, bio, fair etc.) zu stärken. Eine nachhaltige und klimafreundliche Ernährung ist in vielerlei Hinsicht vorteilhaft nicht zuletzt auch für die Gesundheit.

Ansprechperson:

Cassandra Silk-Erb

Projektreferentin für Klimaschutz

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Ev. Kirche in Hessen und Nassau

[Mail](#)

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN